

**Vorblatt zu**

**Fraktionsantrag Nr. 117**

**XVIII. Wahlperiode**

**Antragsteller:**

**Gruppe BI/Amandi**

**Antragsdatum:**

**29.11.2024**

**Eingang am:**

**02.12.2024**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>TOP</b>	<b>Ö</b>	<b>N</b>	<b>Ergebnis</b>
Bau-, Umwelt- und Forstausschuss	09.12.2024		X		
Verwaltungsausschuss	17.12.2024			X	
Rat der Stadt	19.12.2024		X		

**TOP**

Beschlussfassung zur Instandsetzung des Gehweges in der DETA-Straße von Haus Nr. 2 bis zur Einmündung der B 27



# BÜRGER-INITIATIVE

informiert

und Ratsherr

Klaus-Ulrich Amandi

Herrn Bürgermeister

Bad Lauterberg, den 29.11.2024

Rolf Lange

Rathaus / Haus des Gastes

37431 Bad Lauterberg im Harz

**Antrag der Ratsgruppe BI/Amandi zur Beschlußfassung in der nächsten Sitzung des Rates der Stadt Bad Lauterberg im Harz**

**Beschlußvorschlag :**

Der Rat der Stadt Bad Lauterberg im Harz beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, den Gehweg der DETA-Straße (abwärts), im Streckenabschnitt von Haus Nr. 2 bis zur Einmündung B 27, in der Form instand zu setzen, damit dieser für Fußgänger, wie auch vorgesehen, wieder nutzbar wird.

**Begründung :**

Wie nicht nur von Anwohnern unserer Stadt, sondern auch von einheimischen und auswärtigen Verkehrsteilnehmern beobachtet, befindet sich der Gehweg der DETA-Straße, im Bereich von Haus Nr. 2 bis zur Einmündung in die B 27 in einem desolaten, nicht akzeptierbaren Zustand. Durch stetige Bewachung, Umwelteinflüssen und offenbar mangelnder Pflege ist dieser nicht mehr nutzbar, ja quasi in diesem Bereich gar nicht mehr vorhanden. Fußgänger\*innen, Schüler\*innen, Anwohner und Anwohnerinnen können demzufolge nur auf die die Fahrbahn der DETA-Straße ausweichen, um die dortigen Wohngebäude zu erreichen. Das kann, bedingt durch den Fahrzeugverkehr, im Einzelfall zu sehr gefährlichen Situationen führen. Diesbezügliche Informationen liegen der Verwaltung bereits seit Spätsommer vor. Nicht zuletzt auch aufgrund der schlechten Fahrbahnbeschaffenheit der DETA-Straße ist diese Lage nicht nur äußerst unbefriedigend, sondern sollte auch aufgrund des sich hier abzeichnenden Gefahrenpotentials für Fußgänger unverzüglich beseitigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

( Behling ), Sprecher der Ratsgruppe BI/Amandi